

Mainz schockt Leipzig: Doppelschlag nach frühem Tor!

RB Leipzig verliert 1:2 gegen Mainz 05. Trotz Blitzstart scheitert Leipzig am vierten Platz. Trainer Rose steht in der Kritik.

Leipzig, Deutschland - Am 1. März 2025 kam es in der Bundesliga zu einem überraschenden Sieg für den FSV Mainz 05, der RB Leipzig mit 2:1 schlug. In einem spannenden Spiel, das vor 41.406 Zuschauern stattfand, erzielte der 19-jährige Xavi Simons bereits in der ersten Minute das Führungstor für die Gäste aus Leipzig. Doch Mainz zeigte sich unbeeindruckt und kämpfte sich zurück ins Spiel.

Nadiem Amiri glich in der 52. Minute aus, bevor Jonathan Burkardt nur sechs Minuten später das entscheidende Tor zum 2:1 erzielte. Dies war bereits Burkardts 14. Saisontor und sicherte Mainz einen wichtigen Platz in der Tabelle, während Leipzig die Chance verpasste, auf Rang vier zu springen. Trainer Marco Rose war nach dem Spiel weiterhin in der Kritik.

Kritik an Marco Rose

Marco Rose, der Trainer von RB Leipzig, hatte vor dem Spiel über die Notwendigkeit von Personaleinsatzrotation gesprochen, insbesondere nach der intensiven DFB-Pokal-Halbfinalpartie gegen Wolfsburg und einem vorherigen Bundesliga-Spiel gegen Heidenheim. Rose erwähnte, dass einige Spieler, wie der 34-jährige Kevin Kampl, möglicherweise eine Pause benötigten, da es für sie das dritte Spiel innerhalb einer Woche war. Seine Aufstellung ließ auf wenig Variabilität schließen, da die Offensive

durch Verletzungen und Abstellungen limitierte Optionen stark entblößt war, weswegen er keinen groß angelegten Rotationseinsatz vornehmen konnte.

Die Situation für Rose spitzte sich zu, als Leipzig trotz eines starken Starts nach ungefähr 30 Minuten zunehmend an Kontrolle verloren hat. Mainz drängte nach dem Ausgleich auf ein drittes Tor, konnte aber mehrfach nur den Pfosten treffen, als Burkardt und Amiri ihre Chancen vergaben.

Dortmunds beeindruckender Sieg

Im Schatten der Ereignisse in Mainz fand ein weiteres herausragendes Bundesliga-Spiel statt. Borussia Dortmund feierte mit einem 6:0-Sieg gegen den 1. FC Union Berlin einen beeindruckenden Erfolg. Die Torschützen waren unter anderem Diogo Leite (Eigenes Tor), Serhou Guirassy und Maximilian Beier, wobei Guirassy besonders herausragte und fünf Tore selbst erzielte. Diese Ergebnisse unterstreichen die Dominanz von Dortmund in diesem Spiel und setzen die Konkurrenz unter Druck.

In der Tabelle wird deutlich, dass Dortmund weiterhin ein ernstzunehmender Herausforderer im Titelrennen ist, während Leipzig nun aufgefordert ist, aus den jüngsten Niederlagen zu lernen und sich neu zu orientieren. Die kommenden Partien werden entscheidend für die Zukunft von Marco Rose und RB Leipzig sein.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.zvw.de• sports.yahoo.com• sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de